



Michael Utsch [Hrsg.]

ABC der Weltanschauungen

2. Auflage



Nomos



Evangelische Zentralstelle
für Weltanschauungsfragen

EKD

Evangelische Kirche
in Deutschland

EZW-Texte

herausgegeben von

der Evangelischen Zentralstelle
für Weltanschauungsfragen (EZW)

Band 272

Michael Utsch [Hrsg.]

ABC der Weltanschauungen

2., erweiterte und aktualisierte Auflage



Nomos



Evangelische Zentralstelle
für Weltanschauungsfragen

EKD

Evangelische Kirche
in Deutschland

© Titelbild: blackred – istockphoto.com

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

2., erweiterte und aktualisierte Auflage 2024

© Die Autor:innen

Publiziert von
Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG
Waldseestraße 3–5 | 76530 Baden-Baden
www.nomos.de

Gesamtherstellung:
Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG
Waldseestraße 3–5 | 76530 Baden-Baden

ISBN (Print): 978-3-7560-1888-8

ISBN (ePDF): 978-3-7489-4780-6

DOI: <https://doi.org/10.5771/9783748947806>



Onlineversion
Nomos eLibrary



Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

Vorwort

In den letzten Jahrzehnten ist die weltanschauliche Vielfalt in Deutschland enorm gewachsen. Weil gleichzeitig die kirchliche Bindung und Tradition nachgelassen hat und viele Kirchenmitglieder ausgetreten sind, hat sich religiöse Landschaft stark verändert. Entsprechend groß ist der Bedarf an aktuellen religionskundlichen Übersichten über gesellschaftlich relevante religiöse und weltanschauliche Gruppen und Strömungen. Vor zwanzig Jahren hat das damalige EZW-Team die Sinnsuche und Heilsversprechen zu Beginn des 21. Jahrhunderts in einem Handbuch als „Panorama der neuen Religiosität“ abgebildet (hg. von Reinhard Hempelmann u. a., 2005). Im Vorwort schrieb der langjährige Leiter der EZW im Rückblick auf die Arbeit des Instituts:

„Obgleich sich weltanschauliche Landschaften verändern, die zu behandelnden Themen wechseln und die Veralterungsgeschwindigkeit neuer religiöser Bewegungen groß ist, gibt es ein erstaunliches Maß an Kontinuität in Arbeitsweise und inhaltlicher Ausrichtung der EZW. Sie versucht beides zusammenzuhalten: dialogische Offenheit und die Bereitschaft zur öffentlichen Rechenschaft des Glaubens, zur Unterscheidung, gegebenenfalls auch zum Protest gegenüber krankmachender und verletzender Religiosität.“

Diesem EZW-Motto „Dialog und Unterscheidung“ ist auch der vorliegende EZW-Text verpflichtet. Neben einer religionskundlichen Beschreibung steht am Ende jedes Beitrags eine kurze Einschätzung aus evangelischer Sicht.

Immer wieder wurde an unser Institut der Wunsch herangetragen, kompakte Grundagentexte zu weltanschaulichen Gruppen und Themen zu veröffentlichen. Deshalb entstand die Rubrik „Stichwort“ im EZW-Journal „Zeitschrift für Religion und Weltanschauung (ZRW, bis 2020: „Materialdienst der EZW“). Seit vielen Jahren ist in jeder Nummer der ZRW ein „Stichwort“ zu einem einschlägigen Thema abgedruckt. Um dem Bedarf nach schneller und einfacher Verfügbarkeit dieser einführenden Grundagentexte entgegenzukommen, werden die „Stichwörter“ gleichzeitig mit ihrer Veröffentlichung in der Zeitschrift als „Lexikon“ auf der EZW-Internetpräsenz bereitgestellt. Über die Jahre ist so das Online-Lexikon auf mittlerweile fast 200 Einträge angewachsen.

Das 100-jährige Jubiläum der „Apologetischen Centrale“, des Vorläuferinstituts der EZW, im Jahr 2021 war ein Anlass, einige der für das öffentliche Interesse besonders bedeutsamen „Stichwörter“ zwischen zwei Buchdeckeln zu bündeln und in der institutseigenen Reihe der „EZW-Texte“ zu veröffentlichen. Die Auswahl wurde in einem längeren Diskussionsprozess im Kollegium der EZW festgelegt. Nachdem nun die ZRW seit einigen Jahren im Nomos-Verlag erscheint, lag es nahe, die aktualisierte Neuauflage vom „Weltanschauungs-ABC“ auch hier zu verlegen. Ergänzend zur 1. Auflage (2021) sind folgende acht Stichwörter neu hinzugekommen: Achtsamkeit, Kunstreligion, Life-Coaching, Naturspiritualität/Ökologismus, Neugeist-Bewegung, Nihilismus, Rechtes Christentum und Spiritualität.

Mein besonderer Dank richtet sich an die ehemaligen Kolleginnen und Kollegen Alexander Benatar, Friedmann Eißler, Andreas Fincke, Hanna Fülling, Claudia Jetter, Reinhard Hempelmann, Claudia Knepper, Jeannine Kunert und Matthias Pöhlmann, die ihre jeweiligen Texte durchgesehen und auf den neusten Stand gebracht haben. Dem aktuellen Kollegium der EZW, Rüdiger Braun und Martin Fritz, danke ich für ihre Beiträge, Johanna Ulrichs für ihr aufmerksames Lektorat.

Benötigen wir heute noch eine ABC der Weltanschauungen, wo doch das Internet sekundenschnell Informationen liefert? „Abecedarien“ wurden im Mittelalter populär. Es waren alphabetisch geordnete Handbücher der Lebenshilfe und Seelsorge wie etwa das geistliche ABC des Franziskaners Francisco de Osuna, das zu einem theologischen Bestseller im 16. Jahrhundert wurde¹. Heute stößt das geistliche Leben einer Christin oder eines Christen in der Öffentlichkeit nur noch auf wenig Interesse. Hingegen ist ein Ratgeber auf dem unübersichtlichen Feld der Weltanschauungen und Sinndeutungen in einem „postsäkularen Zeitalter“ (Habermas) sinnvoll. Für den aktuell so wichtigen Prozess interkultureller und interreligiöser Verständigung bildet religionskundliches Wissen und eine theologische Einschätzung wichtige Voraussetzungen. Wir wünschen diesem ABC, dass es als Verständnishilfe dient und die eigene Sprachfähigkeit im Dialog mit anderen Glaubensüberzeugungen verbessert.

Michael Utsch

Berlin, im Mai 2024

1 Francisco de Osuna: Versenkung. Weg und Weisung des kontemplativen Gebets. Freiburg, Herder 1982.

Inhaltsverzeichnis

<i>Michael Utsch</i> Achtsamkeit	11
<i>Matthias Pöhlmann</i> Anthroposophie und Christengemeinschaft	23
<i>Claudia Knepper</i> Astrologie	33
<i>Michael Utsch</i> Bruno Gröning-Freundeskreis	41
<i>Friedmann Eißler</i> Buddhismus im Westen	47
<i>Claudia Knepper</i> Engel	55
<i>Matthias Pöhlmann</i> Esoterik	61
<i>Reinhard Hempelmann</i> Evangelikale Bewegung	69
<i>Reinhard Hempelmann</i> Freikirchliche Gemeinschaftsbildungen, neue	79
<i>Martin Fritz</i> Fundamentalismus, christlicher	89
<i>Friedmann Eißler</i> Gülen-Bewegung (Hizmet)	99

<i>Jeannine Kunert</i>	
Homöopathie	107
<i>Friedmann Eißler</i>	
Islam	115
<i>Michael Utsch</i>	
Jehovas Zeugen	123
<i>Andreas Fincke</i>	
Konfessionslosigkeit und Atheismus	131
<i>Martin Fritz</i>	
Kunstreligion	139
<i>Michael Utsch</i>	
Life-Coaching	151
<i>Michael Utsch</i>	
Meditation	161
<i>Kai Funkschmidt</i>	
Mormonen (Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage)	171
<i>Kai Funkschmidt</i>	
Naturspiritualität / Ökologismus	181
<i>Claudia Jetter</i>	
Neugeist-Bewegung	191
<i>Kai Funkschmidt</i>	
Neuheiden, germanische (Ásatrú)	201
<i>Martin Fritz</i>	
Nihilismus	211

<i>Kai Funkschmidt</i>	
Okkultismus und Satanismus	221
<i>Reinhard Hempelmann</i>	
Pfingstbewegung	229
<i>Martin Fritz</i>	
Rechtes Christentum	237
<i>Hanna Fülling</i>	
Säkularisierung	249
<i>Michael Utsch</i>	
Scientology	255
<i>Rüdiger Braun</i>	
Spiritualität	263
<i>Kai Funkschmidt</i>	
Verschörungstheorien	277
<i>Alexander Benatar</i>	
Yoga	289
Die Autorinnen und Autoren	297

